

Kastanienkindergarten: Lions Club Weinheim unterstützt das Projekt „Mut tut gut“

Das Selbstvertrauen stärken

HEMSBACH. Die Freude, endlich ein Schulkind zu werden, ist bei Jungen und Mädchen im Kastanienkindergarten Hemsbach groß. Sie werden nach der Sommerpause ihren Kindergarten verlassen und eingeschult. Doch in die Freude auf diesen bedeutsamen Wechsel in ihrem jungen Leben mischen sich auch Sorgen und Ängste.

Wie wird es werden, wenn sie den behüteten Raum des Kindergartens verlassen? Plötzlich sind sie nicht mehr die Großen, sondern wieder die Jüngsten, eingebunden in einen Klassenverband, der größer ist als ihre Kindergartengruppe. Und dann sind da die vielen neuen Mitschüler – gleichaltrige, aber auch ältere. Da entstehen Konflikte und Situationen, in denen sich die Erstklässler zurechtfinden müssen. Hier bietet der Kastanienkindergarten Hemsbach seinen Kindern Hilfe.

Bereits zum dritten Mal organisiert der Kindergarten an drei Tagen einen Kurs, um die Kinder auf die Schule vorzubereiten. Unter dem Motto „Mut tut gut“ lernen die Kinder, ihr Selbstvertrauen zu stärken, um so Konflikte mit anderen Kindern, besonders den älteren, zu vermeiden und zu lösen. Der Kurs fand unter der bewährten Leitung der Theaterpädagogin Eva Martin-Schneider aus Heddesheim in den Räumen des Kindergartens statt. Ermöglicht wurde dieser Kurs auch in diesem Jahr durch die finanzielle Unterstützung des Lions Club Weinheim.

In kleinen Gruppen lernen die Kinder spielerisch, Vorlieben und Abneigungen der anderen und natürlich auch die eigenen besser zu erkennen und zu akzeptieren. Wer selbst spürt, was in ihm vorgeht, kann sich besser in andere hinein-

denken. Ein weiterer Themenkreis behandelte „Gefühle“. Was machen wir für ein Gesicht, wenn wir traurig sind? Wie sehen wir aus, wenn wir wütend sind? So lernen die Kinder, die Gemütslage des Gegenübers einzuschätzen – eine wichtige Sozialkompetenz für den „Lebensabschnitt Schule“.

Schließlich lernten die Kinder die vier Grundkompetenzen zum Thema „Zeig Mut und tu was“: nachgeben, sich entschuldigen, Hilfe holen und „Stopp/Nein“ sagen. Diese wurden intensiv im Spielen von Alltagsszenen geübt.

„Dieser Kurs ist ein wichtiger Baustein in unserem Programm, die Kinder gut auf den Wechsel in die Schule vorzubereiten“, sagte Andrea Gräber-Spoer, Leiterin des Kastanienkindergartens Hemsbach. Auch Jessica Eberhardt, eine der Erzieherinnen des Schulanfänger-Projekts, lobte ihre Schützlinge: „Die Kinder sind mit großem Eifer dabei und entwickeln unglaublich fantasievolle Konfliktlösungen.“ Sie ist überzeugt, dass die Kinder durch diese Erfahrungen nun mit mehr Selbstvertrauen und weniger Ängsten den Wechsel in die Schule erleben werden. „Es ist beeindruckend, mit welchem Ernst und welcher Begeisterung sich die Kinder dem Thema Konfliktlösung nähern. Die Initiative passt hervorragend zu den Zielen unseres Clubs, junge Menschen fürs Leben zu stärken“, freute sich Dr. Detlef Schermer, Projektbeauftragter beim Lions Club Weinheim, über das Engagement des Kastanienkindergartens und sagte bereits die Unterstützung des Lions Clubs auch für das nächste Jahr zu.



Diese Kinder vom Kastanienkindergarten freuen sich jetzt auf die Schule. Sie sind gut vorbereitet für den Schritt in eine neue Welt, in der sie sich zurechtfinden müssen. BILD: KIGA